

**Pressemitteilung Nr. 19/2022  
vom 25. März 2022**

---

**Auftakt der Hauptverhandlung  
wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln**

**4 KLS 370 Js 78843/20 - Beginn: Freitag, den 01. April 2022, 09:00 Uhr:**

Tatvorwurf: Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 30-jährigen in Bremerhaven lebenden Angeklagten vor, von März bis Juni 2020 mit Betäubungsmitteln in großen Mengen gehandelt zu haben. So soll der Angeklagte größere Mengen Kokain, Cannabis sowie Methamphetamin erworben und sodann gewinnbringend an Abnehmer weiterveräußert haben. Durch die Taten soll der Angeklagte Vermögenswerte in Höhe von 286.710 € erlangt haben.

Die Kommunikation und Abwicklung der Geschäfte soll der Angeklagte über sogenannte Encrochat-Geräte geführt haben. Hierbei handelt es sich um Krypto-Handys, die eine vollständig verschlüsselte Kommunikation mit anderen Encrochat-Teilnehmern erlaubten und deshalb über lange Zeit nicht abgehört werden konnten. Die Geräte waren nicht im freien Handel, sondern nur anonym gegen Barzahlung und in Verbindung mit einem Abonnement erhältlich. Die Encrochat-Daten konnten schließlich in Frankreich in einem dort geführten Ermittlungsverfahren durch die französischen Ermittlungsbehörden erhoben und ausgewertet werden. Ihre Weitergabe an die deutschen Behörden erfolgte im Wege der europäischen Rechtshilfe.

**Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am**

**Donnerstag, den 07. April 2022,  
Freitag, den 08. April 2022,  
Donnerstag, den 28. April 2022,  
Montag, den 02. Mai 2022,  
Donnerstag, den 12. Mai 2022,  
Freitag, den 13. Mai 2022,**

**jeweils um 09:00 Uhr (soweit nicht anders angegeben).**

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

**Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Tafel im Eingangsbereich des Landgerichts.**

---

Jan Stegemann  
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Mobil: 0176 42361782  
Fax-Nr.: 0421 361 15837  
E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)